

Junger Nottulner Läufer Jonathan Albustin: Auf der Suche nach Medaillen

Jonathan Albustin, 14 Jahre alt, startet bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Koblenz und peilt eine Top-Zeit über 3000 Meter an.

Die Begeisterung für den Sport weckt oft Talente, die in ihrer Community eine große Inspiration sind. Ein solches Beispiel ist Jonathan Albustin aus Nottuln, der erst durch einen glücklichen Zufall zur Leichtathletik fand und nun auf dem besten Weg ist, ein Spitzenathlet zu werden.

Ein unerwarteter Einstieg in die Leichtathletik

Jonathans Geschichte beginnt im Grundschulalter, als er gemeinsam mit einem Freund zum Training in ein Stadion ging. Damals war er in der zweiten Klasse und wusste noch nicht, dass er mit dieser Entscheidung eine Leidenschaft entfachen würde, die nicht nur ihn, sondern auch seine Geschwister und die junge Sportgemeinschaft in Nottuln beeinflussen sollte.

Seine Geschwister Samuel, Miriam und David zeigen ebenfalls Interesse am Laufsport, was zeigt, wie Jonathans Engagement und Freude am Laufen eine kleine familiäre Bewegung – und somit auch eine positive Entwicklung in der Gemeinschaft – angestoßen hat. Er selbst beschreibt, wie seine Eltern, wenig hinter dem intensiven Sport stehen, aber dennoch ihren Kindern unterstützend zur Seite stehen.

Die harte Trainingsdisziplin eines jungen

Athleten

Die Trainingswoche von Jonathan ist bemerkenswert strukturiert und umfasst fünf bis sechs Einheiten. Diese Disziplin ist notwendig, um über längere Distanzen, wie den 3000-Meter-Lauf, erfolgreich zu sein. Mit einem Trainer wie Jörg Riethues an seiner Seite, der seine Talente fördert und an die notwendigen Wettkampfnormen ranführt, zeigt Jonathan nicht nur sportlichen Ehrgeiz, sondern auch hervorragende Trainingsetikette.

Er erinnert sich schmunzelnd an seine Anfangszeit, als er sich nicht immer an die Pläne hielt, vor allem im Winter. Heute schaut er jedoch mit Stolz auf die Fortschritte zurück, die er gemacht hat. Dies ist ein bemerkenswerter Wandel, der ihn auf den richtigen Weg gebracht hat.

Erfolge und Ambitionen: Der Weg zur Deutschen Jugendmeisterschaft

Der kommende Freitag (26. Juli) markiert einen wichtigen Moment in Jonathans junger Karriere, da er an den Deutschen Jugendmeisterschaften in Koblenz teilnehmen wird. Hier wird er nicht nur seine persönlichen Bestzeiten unter Beweis stellen, sondern auch die Leistung seiner Altersklasse herausfordern. Die DM-Norm für die 3000-Meter-Distanz hat er mit einem persönlichen Rekord von 9:47 Minuten bereits übertroffen.

Mit dem Ziel, eine Zeit unter 9:30 Minuten zu erreichen und eine Platzierung unter den besten zehn Athleten zu sichern, ist Jonathan fest entschlossen. Seine neuen Spikes, die er für den Wettkampf trägt, geben ihm das Gefühl, noch schneller zu sein. Ein starkes Selbstbewusstsein gepaart mit sportlichem Ehrgeiz scheinen der Schlüssel zu seinem Erfolg zu sein.

Zukunftsvisionen eines talentierten Läufers

Seine Pläne sind ambitioniert: So strebt Jonathan an, bereits

2025 die DM-Norm im Jungjahrgang U18 zu erreichen, gefolgt von dem Ziel, 2026 um eine Medaille im Altjahrgang U18 zu kämpfen. Mit einem klaren Fokus auf seine Zukunft und einer nie nachlassenden Leidenschaft für den Sport wird Jonathan Albustin zu einer inspirierenden Figur für kommende Generationen von Athleten und ihrer Community.

Die Geschichte von Jonathan zeigt, wie Nottuln, durch die Förderung junger Talente im Sport, einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft und zur Förderung aktiver Lebensstile leisten kann. Als Vorbild für Gleichaltrige und mit seinem familiären Rückhalt wird die Leichtathletik für ihn sowohl eine Plattform für persönliche Erfolge als auch eine Möglichkeit, seiner Gemeinde Freude und Stolz zurückzugeben.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de